



Hauptamt - Büro der Ortsbeiräte Innenstadt -					
17. DEZ. 2020					
1	2	3	4	5	6
TO	DL-Nr.	1-6			
OV	ZDA	VV			
Ortsbeiratsaktenszeichen:					
04					

Ortsbereit des Ortsbezirkes  
Wiesbaden Nordost

über

100200

Der Magistrat

Dezernat für Umwelt,  
Grünflächen und Verkehr

Stadtrat Andreas Kowol

*Ad* Dezember 2020

Vorlagen-Nr. 20-O-04-0019

TOP 10 der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden Nordost vom  
21. Oktober 2020

Grillplätze und Parks während der Klimakrise

Beschluss-Nr. 0092

Sehr geehrter Herr Baumstark,  
sehr geehrte Damen und Herren,

bitte entschuldigen Sie die verzögerte Antwort. Es waren einige Recherchen notwendig.

Das Grünflächenamt unterhält in Ihrem Ortsbeirat verschiedene Grillplätze. Die Grillplätze neben der Felsengruppe und an der Hirtenstraße liegen beide frei zugänglich mitten im Wald. Hier sind leider keine baulichen Veränderungen zum Schutz des Waldes möglich.

Anders ist das mit den drei Grillplätzen im Freizeitgeländer „Alter Friedhof“ in der Platter Straße. Um hier einen Betrieb auch bei großer Trockenheit gewährleisten zu können, bleibt aus Sicht des Grünflächenamtes nur die Nutzung von Elektrogrills. Dafür wären grundsätzlich 2 Varianten möglich:

1. Elektrotechnische Ertüchtigung der drei Grillplätze, so dass eine Anschlussmöglichkeit für Elektrogrills gegeben wäre

Vorteile:

- geringer investiver Aufwand für die elektrotechnische Ertüchtigung

Nachteile:

- nur Nutzer\*innen, die einen Elektrogrill besitzen, könnten den Platz während der Trockenheit nutzen
- der Elektroanschluss ist missbräuchlich nutzbar, z. B. für leistungsstarke Musik- oder Beleuchtungsanlagen
- da es sich um einen öffentlichen Bereich handelt, müssten die Steckdosen besonders gesichert sein, um Verletzungen und Unfälle durch Stromschläge zu vermeiden
- die Sicherung müsste voraussichtlich in Form von abschließbaren Anschlusskästen erfolgen, d. h. die angemeldeten Nutzer\*innen müssten zu den normalen Dienstzeiten des Grünflächenamtes einen Schlüssel abholen und danach wieder abgeben
- Stromkosten wären mit dem Nutzer\*innen nur mit hohem Aufwand abzurechnen

**2. Die Installation von Elektro-Grillstationen. Beispiele in Wiesbaden gibt es dafür bereits im Kulturpark**

Vorteile:

- für jedermann nutzbar, es muss kein eigener Elektrogrill mitgebracht werden
- sichere, von außen nicht zugängliche Stromversorgung
- Grillstationen gibt es bereits mit Münzeinwurf, der Grill wird für eine festgelegte Zeit mit Strom versorgt
- geringer Verwaltungsaufwand bei der Vermietung der Grillplätze

Nachteile:

- höherer investiver Aufwand

Wenn die Ideen für Sie in Frage kommen, kann das Grünflächenamt die Kosten für die Umstellung auf Elektrogrills gerne ermitteln.

Das Grünflächenamt entwickelt seine Pflanzkonzepte fortlaufend weiter, um den künftigen Anforderungen, z. B. den klimatischen Veränderungen oder naturschutzfachlichen Aspekten, gerecht werden zu können. Beispielhaft wird möchte ich hier die in 2020 bepflanzten Baumscheiben im Mittelstreifen vor dem RMCC nennen.

Für weitere Fragen steht Ihnen Herr Wilkerling im Grünflächenamt unter der Telefonnummer 0611 31-2913 gerne zur Verfügung.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Adventszeit und bleiben Sie gesund.

Mit freundlichen Grüßen

